

<b>Gebiet</b>	<b>Name</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Schutzgrund, Schutzzweck</b>	<b>Fläche (m²)</b>
ND301	Buchenallee Großenkneten	ca. 2 km lange, landschaftsbildprägende Allee	Erhaltung einer weithin bekannten, das Landschaftsbild prägenden Baumallee	12700
ND302	Das Imschlatt	Vermoortes Schlatt mit hochmoortypischer Vegetation, von Kiefernwald umgeben	Erhaltung eines aus erdgeschichtlicher, floristischer und vegetationskundlicher Sicht bedeutsamen Schlatts, sowie Sicherung von Lebensstätten für Insekten, Amphibien und die Vogelwelt	12700
ND303	Buche beim Schüttenkofen	alte, freistehende Buche mit tief ansetzender, weit ausladender Krone, Höhe ca. 12 m, Stammumfang 6,00 m, Kronendurchmesser ca. 26 m	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	530
ND304	Kapetstein	Granitfindling mit einer Grundfläche von 2x2,5 m und einer Höhe von ca 1m, oberhalb der Erdoberfläche	Erhaltung der Größe und Lage am natürlichen Fundort	5
ND305	12 Apostel	13 Granitfindlinge	Erhaltung der Größe und Lage am natürlichen Fundort	35
ND306	Mammutbaum in Huntlosen	Alter ca. 145 Jahre, Höhe ca. 15,5 m nach Blitzschlag, Stammumfang 5,34 m, Kronendurchmesser ca. 10 m	Erhaltung eines großen Exemplares einer exotischen Baumart, dendrologisch-historische Bedeutung	345
ND307	Eiche in Amelhausen	freistehende Eiche, die sich in 4 m Höhe in 2 starke Stämmlinge gabelt, Höhe ca. 20 m, Stammumfang 4,10 m, Kronendurchmesser ca. 19 m	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	285
ND308	Eiche in Haast	freistehende Eiche, starker Efeubewuchs, Höhe ca. 18 m, Stammumfang 4,70 m, Kronendurchmesser ca. 22,0 m	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	380
ND310	Eiche am Schafkoblen	vermutlich verbissene Traubeneiche aus der Zeit der Schafbeweidung, gabelt in 1,20 m Höhe in zahlreiche Kronenäste, Alter ca. 300 Jahre, Höhe ca. 13 m, Stammumfang 6,00 m, Kronendurchmesser ca. 28,0 m	Erhaltung eines hinsichtlich Wuchsform und Alter seltenen Baumexemplares, heimatkundliche und kulturelle Bedeutung	315
ND311	Eiche beim Schüttenkofen	freistehende Traubeneiche mit schöner Wuchsform, Höhe ca. 16 m, Stammumfang 4,20 m, Kronendurchmesser ca. 22,0 m, Alter ca. 250 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	380

<b>Gebiet</b>	<b>Name</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Schutzgrund, Schutzzweck</b>	<b>Fläche (m²)</b>
ND312	Buche beim Rüsselkämpe	am Waldrand stehende Buche mit weit ausladender Krone, gabelt in ca. 5 m Höhe in 3 aufstrebende, starke Kronenäste, Alter ca. 200 Jahre, Höhe ca. 25 m, Stammumfang 4,30 m, Kronendurchmesser ca. 23,0 m	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	415
ND313	Eiche beim Herrberg	am Gehölzrand stehende Eiche, Stamm gabelt sich in 3 m Höhe in mehrere Kronenäste, Höhe ca. 25 m, Stammumfang 4,83 m, Kronendurchmesser ca. 26,0 m, Alter ca. 300 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	530
ND314	Findling im Hegeler Wald	Granitfindling mit einer Grundfläche von 2x1,30 m und einer Höhe von 1,40 m	Erhaltung der Größe und Lage am Fundort	3
ND315	Das Lickschlatt	Offene Wasserfläche, auf einer Anhöhe inmitten einer Weide gelegen	Erhaltung wegen der erdgeschichtlichen Bedeutung, Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	15700
ND316	Tümpel am Obersten Busch	Offene Wasserfläche, randlich typische Verlandungsvegetation, Amphibienlaichgewässer	Erhaltung zur Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	850
ND317	Das Bultige Schlatt	Schlatt mit offener Wasserfläche, Verlandungsvegetation, Amphibienlaichgewässer	Erhaltung wegen der erdgeschichtlichen Bedeutung, Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	3200
ND318	Das Moorschlatt	Großes, vermoortes Schlatt mit Birkenbruchwald, im Norden eine ausgehobene, offene Wasserfläche	Erhaltung wegen der erdgeschichtlichen Bedeutung, Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	10500
ND319	Eiche in Döhlen	Ortsbildprägende Hofeiche an einer Weggabelung, Höhe ca. 21 m, Stammumfang 3,30 m, Kronendurchmesser ca. 18,0 m, Alter ca. 200 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	255
ND320	Buche am Sandberg	Gelöscht 2015	Gelöscht 2015	415
ND321	Buche am Rieskamp	Mächtige Buche auf einem Gartengrundstück nahe dem Wohnhaus, Kronenansatz in ca. 4 m Höhe, Krone ist sehr gleichmäßig ausgebildet, Höhe ca. 22 m, Stammumfang 4,60 m, Kronendurchmesser ca. 25 m, Alter ca. 280 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	490
ND322	Wichmann's Rotbuche	Gekappter Torso einer ehemals mächtigen Buche, Stammumfang 4,60 m	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	350

Gebiet	Name	Kurzbeschreibung	Schutzgrund, Schutzzweck	Fläche (m²)
ND323	Grotelüschen's Rotbuche	Freistehende Rotbuche, Höhe ca. 20 m, Stammumfang 4,0 m, Kronendurchmesser ca. 24 m, Alter ca. 250 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	455
ND324	Findling "König Och"	Granitfindling mit einer Grundfläche von 2,10x1,70 m und einer Höhe von 2 m	Erhaltung der Größe und Lage am Fundort	4
ND325	Eiche in Sandhörn	Traubeneiche, Höhe ca. 21 m, Stammumfang 4,12 m, Kronendurchmesser ca. 17 m, Alter ca. 300 Jahre	Erhaltung wegen der Schönheit, des Alters und der heimatkundlichen Bedeutung	230
ND326	Tonaufschlüsse in Huntlosen	Verfaltungen von Lauenburger Ton, an 2 Erdaufschlüssen in der Böschung der ehemaligen Tongrube sichtbar	Erhaltung wegen der geologischen Bedeutung	23800
ND327	Schlatt beim Alten Kamp	Schlatt mit offener Wasserfläche, randlich Flatterbinsenbestand, inmitten einer Weide gelegen	Erhaltung wegen der erdgeschichtlichen Bedeutung, Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	11700
ND329	Engelsches Moor	Entwässerte Moorrestfläche mit unterschiedlichen Vegetationsformen: Eichen-Birken-Kiefernwald, Moorbirkenwald, Schilffläche, Krähenbeerenheide	Erhaltung einer kleinen, zusammenhängenden Moorfläche mit vegetationskundlicher Bedeutung als Rest ehemals ausgedehnter Feuchtflächen	21700
ND330	Das Breeschlatt	Schlatt mit kleiner, offener Wasserfläche, überwiegend Schilfbestand, am Rande einer Weide	Erhaltung wegen der erdgeschichtlichen Bedeutung, Sicherung von Lebensstätten für Amphibien, Insekten, die Vogel- und Pflanzenwelt	4500
ND331	Alte Bulten	ehemalige Handtorfstiche mit Verlandungsvegetation, Moorweidengebüsch und Moorbirkenwald und angrenzendem Feuchtgrünland	Sicherung, Pflege und Entwicklung einer kleinen Moorfläche mit vegetations- und heimatkundlicher Bedeutung und des angrenzenden Feuchtgrünlandes	88200
ND332	Schlatt in der Kohlenkämpe	Flach überstautes Schlatt inmitten von Weidegrünland mit Binsen- und Seggenbestand	Schutz, Pflege und Entwicklung einer besonderen erdgeschichtlichen Erscheinung Nordwest-Deutschlands, sowie spez. Flora und Fauna.	7200

Gebiet	Name	Kurzbeschreibung	Schutzgrund, Schutzzweck	Fläche (m²)
ND333	Dünengel. am Sannumer Esch	landschaftsbildprägende, bewaldete Binnendüne mit eindrucksvollen Höhenunterschieden bis zu 6 m. Am Westende fast baumfrei, teilweise lichte Waldbestände mit Eichen und Birken in der Baumschicht, Faulbaum und Eberesche in der Strauchschicht, teilweise dichter Gehölzjungwuchs aus Eichen, Birken, Eberesche und Faulbaum, in der Krautschicht aspektbildend Geschlängelte Schmiele. An der Südseite eindrucksvolle Baumreihe aus alten Buchen mit einem Stammdurchmesser von 80- 120 cm.	geowissenschaftl. Bedeutung, besonders hohe Ausprägung der alter Binnendünen, Pflege der alten Buchen	24800
ND334	Kratteichenwall südl. Bissel	Doppelwall mit Kratteichen, jungen Birken und Kiefern. Kratteichen typisch ausgebildet.	Erhaltung der durch historische Nutzungsformen geprägten Kratteichen auf dem Wall, heimatkundliche Bedeutung, Eigenart und Schönheit der alten Bäume	2000
ND335	Eiche am Forst	Eiche, Stammumfang 4,28m, Kronendurchmesser ca 30 m, Höhe über 20 m Mächtiger und eindrucksvoller Einzelbaum, bis in die Krone dicht mit Efeu überwachsen	Sicherung des ungewöhnlich alten und schönen Baumes	
ND336	Döhler Brook	Feuchtwiese mit umgebender Wallhecke und alten Eichen sowie angelegten Blänken mit artenreicher Verlandungsvegetation	Sicherung, Pflege und Entwicklung der besonders schön gelegenen und schön ausgeprägten Feuchtwiese, Pflege der alten Wallhecken	17982
ND337	Kratteichenwall/ Sager Schweiz	mit malerisch gewachsenen Kratteichen bestandene, ehemalige Wanderdüne	Kulturhistorische und geowissenschaftliche Bedeutung	41750
ND338	Heidefläche Hohe Lieth	Großflächiges Trockengebiet mit Sandheide und Sandmagerrasen.	Schutz, Pflege und Entwicklung eines früher großflächig verbreiteten Biotoptyps, heimatkundliche Bedeutung	35000
ND339	Braunseggenried a.Hageler Bach	Am basenarmen Quellhang der Hageler Höhe Braunseggenriede und Gagelgebüsch auf feuchtem bis nassen Anmoorboden	Schutz, Pflege und Entwicklung eines Feuchtbereiches mit Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten.	50500
ND340	Heideflächen an der Lethe	Gut ausgeprägte Sandheide und Glockenheide mit gepflanzten Wacholderbüschen	Schutz, Pflege und Entwicklung eines früher landschaftsbildprägenden Biotoptyps mit Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten	15750

Gebiet	Name	Kurzbeschreibung	Schutzgrund, Schutzzweck	Fläche (m²)
ND341	Birkenbruch im Ahlhorner Moor	Nasser Torfmoos-Birkenbruchwald mit eingelagerten Torfstichen, die üppig mit Sumpfcalla, teilweise auch mit Hundsstraussgras überwachsen sind, in der Krautschicht verschiedene Seggen, Drahtschmiele, Pfeifengras, vereinzelt Schmalblattwollgras, stellenweise üppige Moosschicht mit Torfmoosen und Gemeinem Widertonmoos.	Vorkommen seltener und gefährdeter Pflanzenarten	18750
ND342	Sandtrockenrasen am Wachtberg	Schön ausgeprägter Sandtrockenrasen und Sandheide auf der höchsten Erhebung der Flugsanddünen südöstlich von Sage, dem Wachtberg. Vorherrschend sind Schafschwingel und Silbergras, sowie Moos- und Flechtenteppiche. Randlich zum Weg hin Kratteichen.	Schutz eines unbewaldeten Teilbereichs einer landschaftsbildprägenden Binnendüne	1250
ND343	Sandtrockenr.Hengstlager Höhe	Sandtrockenrasen, Sandheide und trockener Eichen-Kiefernmischwald auf einer Flugsanddüne, der Hengstlager Höhe. Vorherrschend sind Magerrasen, teilweise mit Silbergras oder Borstgras, Moos- und Flechtenteppichen und Sandheide.	Schutz, Pflege und Entwicklung eines früher landschaftsbildprägenden Biotoptyps mit Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten, heimatkundliche Bedeutung	29000
ND344	Findling bei Hagel	Findling von 1,8 x 2,0 m Länge und Breite	Erhaltung des Findlings	
ND345	Buche am Kirchholz	mächtige Buche von 4,15 Stammumfang und 30 m Höhe, die sich am Kronenansatz in ca 3m Höhe in mehrere starke Stämmlinge aufteilt.	Erhaltung des alten und schönen Baumes	
ND346	Drei Kratteichen am Rickensand	Drei am Wegrand freistehende Kratteichen von 4,15 m, 2,48 m und 3,47 m Stammumfang von eigenartigem Wuchs mit sehr tiefem Kronenansatz und weit ausladender Krone	Erhaltung der alten und schönen Bäume als Relikt historischer Nutzungsformen	500
ND347	Gräberfeld Hageler Höhe	Gräberfeld mit 5 vorgeschichtlichen Hügelgräbern auf einem sandigen Moränenrücken mit Heidevegetation im Übergang zu einem lichten Eichen-Mischwald	Erhaltung der historisch bedeutsamen Grabhügel innerhalb eines lichten Waldbestandes	47134
ND348	Gräberfeld Hesperbusch	Gräberfeld mit 52 Grabhügeln auf sandigem Moränenrücken mit Heidevegetation	Erhaltung des historisch bedeutsamen Gräberfeldes auf der Sandheidefläche	24616